

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18273064</p>
--	---

Beschreibung

Verkratzt und mit Einhieben.

Vorderseite: An der l. Schulter drapierte Panzerbüste des Hadrianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Salus sitzt auf einem Thron nach l. Mit einer Schale (patera) in der ausgestreckten r. Hand füttert sie eine Schlange, die sich von einem Altar vor ihr emporhebt.

Provenienz: Mindestens seit 1670 im Bestand des Münzkabinetts.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemässe Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhiebs beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.64 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	118 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

 wer Hadrian (76-138)

 wo
[Geographischer wann
Bezug]

 wer

 wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC II-3² Nr. 135 (dieses Stück erwähnt)..